

ZentralePostfach 34 70 17
28339 BremenFriedrich-Mißler-Straße 42
28211 Bremen**T** +49 421 2032-6
F +49 421 2032-747
E info.gfl-bremen@grontmij.de
W www.gfl.grontmij.de**DQS-zertifiziert** nachDIN EN ISO 9001 : 2000
Reg.-Nr.: 215428 QM
DIN EN ISO 14001 : 2005
Reg.-Nr.: 215428 UM

UST-IdNr. DE114411719

2_AK_Vermerk_28 10 2009.doc

An / Verteiler

siehe Anlage

Von

Gregor Paus

Kontakt

T +49 421 2032-751**F** +49 421 2032-747**E** Gregor.Paus@grontmij.de

Datum

08.12..2009

Betrifft

Projekt-Nr.

0310-09-031

Dorferneuerung Hollenbeck, Flecken Harsefeld**Ergebnisvermerk zu der 2. Arbeitskreissitzung am 28.11.2009 in Hollenbeck (Beginn: 10.00 Uhr am DGH)**

Inhalte: Punkt 1: Ortsbegehung 1. Teil

Punkt 2: Verschiedenes

1. Ortsbegehung 1. Teil (Siedlungsbereich Hollenbeck)

Als Sprecher des Arbeitskreises „Dorferneuerung Hollenbeck“ begrüßt Herr Frank recht herzlich die Teilnehmer des Arbeitskreises. Herr Frank bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen der AK-Mitglieder. Des Weiteren freut er sich mit den Arbeitskreismitgliedern über den angebrachten Schaukasten „Dorferneuerung Hollenbeck“. Dieser als „Soforthilfemaßnahme“ angebrachte Schaukasten soll später durch einen angemessenen Informationsstand ersetzt werden. Dieser könnte dann im Zuge der angestrebten Dorfplatzgestaltung im Vorplatzbereich des DGH aufgestellt werden.

Im Weiteren führt Herr Paus in die Inhalte und Zielsetzung der Ortsbegehung ein. Die Vermittlung der Ortskenntnisse an den Planer durch den AK steht dabei im Vordergrund. Es gilt die ortsspezifischen Besonderheiten und Maßnahmenbereiche zu erkunden. Die Ergebnisse aus der VIP bilden hierfür eine sehr gute Basis. Die vorläufigen Ergebnisse der Ortsbegehung sind in der anliegende „Maßnahmenkarte“ für den Siedlungsbereich Hollenbeck als „Ergebnisvermerk“ dargestellt und kurz erläutert. Für den Bereich Klein Hollenbeck wird auch eine gesonderte Maßnahmenkarte nach erfolgter „Ortsbegehung“ erstellt. Die in der Karte dargestellten Maßnahmenbereiche erheben noch keinen abschließenden Anspruch auf Vollständigkeit. Zu den angedachten Maßnahmenbereichen sollen später sogenannte „Projektsteckbriefe“ erstellt werden, die eine wichtige Plangrundlage des Maßnahmenkataloges bilden.

2. Verschiedenes

Der Abschluss der Ortsbegehung findet einen geselligen Ausklang bei Herrn Friedrich Fitschen im Oberdorf. Der Arbeitskreis bedankt sich recht herzlich bei Herrn und Frau Fitschen für das leckere Essen und die Gastfreundschaft. Ein krönender Abschluss der Ortsbegehung!

Die nächste AK-Sitzung soll am 09 Februar 2010 (19.30 Uhr) im DGH statt finden. Hierzu wir gesondert eingeladen. Im Rahmen der 3.AK-Sitzung sollen die Belange der Landwirtschaft im Rahmen der Dorferneuerungsplanung erörtert werden. In Vorbereitung dieser Sitzung wird mit den Vertretern der örtlichen Landwirtschaft ein Gespräch geführt. Dieses soll am 04.12.2009 in Hollenbeck statt finden.

Herr Frank bedankt sich recht herzlich bei den Teilnehmern der Ortsbegehung.

Diese endet um ca. 13.30 Uhr.

Bremen, den 08.12.2009

gez. i. A. Paus